



Abstimmungen im Herrenhause... Die ultraconservativen Bestrebungen... die Opposition...

Die „Spenische Big.“ sagt: Der gordische... die durch die Beschlüsse der Herrenhaus... Mehrheit...

Am 29. October wird das Einzeichnungsregister... 340 Stadtwesen der Universität Straßburg... nach, wovon eine Drittel dem Reichslande...

Die Regierung von Reuz älterer Linie... folgt, doch in Deutschland der Humor nicht... angebl. Dialekte hat gutem Vernehmen...

Pariser Briefe der „Independance beige“... folgen gemint die Rücksicht an Wahrscheinlich... dass der französische Kriegsminister...

Es ist eine etwas aufallende Erscheinung, dass... gegenwärtig nicht bloß in Frankreich, sondern... auch in Spanien...

gegenwärtig nicht bloß in Frankreich, sondern... auch in Spanien... auch in Italien...

Aus Stadt und Land.

\* Leipzig, 3. November. Das „Katholische... Kirchenblatt“ berichtet von hier: Die bisher... ausgeprochenen nsuungen...

Das Hofmarschallamt veröffentlicht das... Programm zu den Festlichkeiten bei dem... Vermhlungs-Jubiläum...

Der Kaiser und Kaiserin haben sich am... 2. November zu Dresden... in das Schloss...

um 14 von dort zur Tafel zu begaben. Um... 7 Uhr erschienen sie im Hofsaal...

— Die bereits für kömmliche preussische... Staatsbahnen die Herabsetzung der... Personalfhrer...

— Der Postschiffer Sibel wird seinen... Ballon in Halle nicht aufsteigen lassen...

Verschiedenes.

— In Reudalensleben ist ein großer... Postdiebstahl mittels Einbruch... verübt worden...

— In Rhlhusen im El begonnene... dieser Tage ein dreitägiger... Räuberbande...

Zu Weihnachtsgeschenken... Slberarten, als: Schübe, Kissen, Sessel... Teppiche, Reisetaschen...

Tageskalender.

Landwehr-Barrack... 11. Drftliche Bibliothek... Unteroffiziersbibliothek... Stdtbibliothek...

C. A. Kleemann's... Musikalienhandlung... F. Faber's... Buchhandlung... G. A. Steinhilber...

Neues Theater. (258. Abonnement-Vorstellung... Dramatisches Gedicht in 6 Aufzhlingen... Goethe...

Table listing names of actors and their roles in the play 'Die Gelehrten'.

Wegen Feierlichkeit des Herrn... durch die für heute angekündigt... wesentliche Vorstellung...

Gewöhnliche Preise der Plge... Freitag 5 Uhr. Anhang 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr...

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters... Dienstag, den 5. November: Ein Gemischtes...

Vandeville-Theater... Heute Montag: Christoph und Anna... Die Verwsserten...

Rudolph Gene... wird in diesem Monat in Leipzig wieder... seiner Schaffens-arc. Vorträge...

„Coriolan“... im H. Saal der Buchhndlung... beginnt. Die weiteren Vorstellungen...

Abonnements-Karten zu allen die... tragen für 1 Taler. 16 Uhr. Es ist in...

Abfahrt der Dampfzge... Berlin-Königsberg Bahn: nach Berlin... Berlin-Königsberg Bahn...

Magdaburg-Oberthaler Bahn: 6. fhr. Berlin... (Nordhausen, Kassel, Königsberg, Erfurt...)

Krntnerische Bahn: 5. fhr. Berlin... Berlin-Königsberg Bahn: 10. fhr. Berlin...

99. Auction im städtischen Leihhause.

Verkauf der Verfertigung der Kleider, Hüte, Betten, wäckeren, baumwollenen seidenen und leinenen Waaren, Taschenrechner, Regen- und Sonnenschirmen etc. etc.

Anteile der Fürstlich Rumänischen Pensions-Casse.

Die Societe Financiere de Roumanie in Bucarest emittirt auf Grund ihrer Anleihe, die sie im Betrage von Fr. 6,274,000 mit der Fürstlich Rumänischen Pensions-Casse geschlossen,

20,914 Obligationen, jede auf Fr. 300 lautend,

welche mit Fr. 10 jährlich verzinst und binnen 25 Jahren al pari verloost werden. Die Zinsungen sind jährlich fest, und erfolgt die erste Dividende in diesem Jahre.

Die Zinsen und Amortisationsraten sind durch Zahlungen der Rumänischen Pensions-Casse an die Societe Financiere de Roumanie, welche jährlich Fr. 372,000 beitragen, und durch die Garantie der Regierung gewährleistet.

Das unterzeichnete Bankhaus ist von der Societe Financiere de Roumanie ermächtigt, diese Obligationen bis auf Weiteres zum festen Course von Fr. 210 (Fr. 300 - 81) zu verkaufen, und stabel die Einlösung der Coupons, sowie der ausgelosten Obligationen bei demselben sagt.

Die Verantwortlichkeit dieser Obligationen, deren begehrende Cotirung an der Berliner und Pariser Börse einen wesentlichen Courseaufschwung herbeiführen dürfte, beträgt unter Berücksichtigung der Amortisation circa 8 p. a., und können diese daher bei ihrer gewissenhaften Sicherheit als vorzügliche Capitalanlage empfohlen werden.

Saul Finkelstein. Bank- und Wechselgeschäft Brühl 52.

Wechselstube, Leipzig, Brühl 52.

zur Ausführung aller Börsenaufträge, sowohl für den hiesigen Platz als für sämtliche europäische Börsenplätze, zum Ein- und Verkauf von Staatspapieren, Staats- und Communalanleihen, Eisenbahn-Aktien und Privilegien, Renten, Indusriefonds, Metalls- und Papiergeld, Wechsel auf beiderseitigen Handelsplätzen, Contocorrent-Einlösung, überhaupt zur Vermittelung aller ins Bankfach einschlagender Operationen. Saul Finkelstein.

Visitenkarten in allen Sorten. Monogram-Billetterpapier, Stieglmarken. Verlobungsbriefe, Einladungen. Dankzettel, Autographien. Datum-Anzeiger, Kalender pro 1873. C.G. Naumann 15 Universitätsstr. 15

Visitenkarten von 10 W an. Adresskarten von 15 W an. Einladungskarten v. 6 W an. Speisekarten von 5 W an. C. A. Walther. Druckerlei Koch's Hof. Rechnungen 5 W. Postkarten 10 W. Speisekarten 5 W. Aask-gellose 5 W.

Kindergarten Königsstraße 2, Johannisgasse 32. Gefällige Anmeldungen werden daselbst täglich von 9-12 und von 2-4 Uhr (außer Wittwoch und Sonnabend Nachmittag) entgegengenommen. Anna Lauenstein.

Zur Anfertigung künstlicher Zähne und vollständiger Gebisse nach der bewährtesten Methode und unter Zusage vollständiger Garantie empfiehlt sich J. Faure, 7. Waisenstraße, Etz. 7, früher Windmühlentrast 27.

Zur Anfertigung künstlicher Gebisse sowie zur Ausführung aller zahnärztlichen Operationen empfiehlt sich unter der Versicherung der vollständigsten Garantie B. Schwarz, Zahnarzt, noch immer Windmühlentrast 27, 2. Et. rechts.

Zahntechniker J. Parreidt, Poststraße 2, empfiehlt sich zur Anfertigung künstl. Zähne, sowie zum Reinigen und Fräsen der Zähne.

Maschinenstrickerei von Theodor Steger, Große Fleischergasse Nr. 23, empfiehlt Strümpfe und Strümpflängen in Extratur- Baumwolle, Spinnw. und Wolle nach Handstrickerei nur durch Sauberkeit und Egalität zu unterscheiden. Strümpfe werden angefrischt, was nicht unter 6 Paar. Leipzig, October 1872. P. P.

Ich beschreibe mich Ihnen hierdurch anzuzeigen, dass ich, um meinem hier unter der Firma Carl Julius Uhlig bestehenden Engros-Geschäft in Kurz- u. Galanteriewaaren, Stuhlrohr, Esparto etc. eine grössere Ausdehnung geben zu können, Herrn Carl Julius Eduard Uhlig als Theilhaber in dasselbe aufgenommen habe. Indem ich Ihnen für das mir seither geschenkte Vertrauen meinen Dank sage, bitte dasselbe auf die neue Firma übertragen zu wollen. Schliesslich ersuchen wir Sie von unseren beiderseitigen Unterschriften gefälligst Kenntnis zu nehmen und zeichnen Hochachtung Gebrüder Uhlig.

Gebrüder Uhlig. Schliesslich ersuchen wir Sie von unseren beiderseitigen Unterschriften gefälligst Kenntnis zu nehmen und zeichnen Hochachtung Gebrüder Uhlig.

Auction. Morgen Donnerstag den 8. November kommen 2000 Stk. ein Partie neue für 1872 Regen- und Sonnenschirme in Seide, Banella u. Alpaca aus einer ausserordentlichen Concession zur Versteigerung.

Auction. Dienstag den 5. November verfertige ich Große Fleischergasse 3 im Gebäude (Goldner Elefant) eine Partie Basen von Glas, Gypsfiguren, Handschuhe, Odeurs, Malekassen in allen Größen, Taschenfeuerzeuge, Eau de Cologne und diverse andere Gegenstände meistbietend gegen Cash sich 10 Uhr. Joh. Aug. Heber, Auctionator und Taxator.

Letzten drei Tage der Auction von Fingerringen, Schmuckwaaren Montag, Dienstag und Mittwoch Querstraße Nr. 12. G. Fischer, Auctionator und Taxator.

Steinkohlen-Bauverein Königsgrube Bernsdorf. In Folge Aufsichtsraths- und Directorialbeschlusses werden die Actionaire obigen Vereins hierdurch ersucht, in der Zeit vom vierten bis mit sechsten Novbr. l. J. für jede Actie die vierte Einzahlung mit je zehn Thalern unter Befugung der betreffenden Interimscheine, bei Vermeidung der im § 12 der Vereinsstatuten angedrohten Rechtsnachtheile, an die Herrn Hch. Wm. Bassenge & Co. in Dresden, Herren Schulze & Co. in Leipzig, Herrn J. H. Bornemann in Meerane, Herren Hentschel & Schulz in Zwickau, oder den unterzeichneten, in Glanachau wohnhaft, Director zu leisten, resp. portofrei einzusenden. Zwickau, den 15. October 1872. Der Steinkohlen-Bauverein Königsgrube Bernsdorf. Der Aufsichtsrath Adv. Dr. Wolf, Vorsitzender. Das Directorium. Adv. Theodor Siegel, vollz. Director.

Lugauer Steinkohlenbau-Actien Rhenania. Auf vielfach an mich ergangene Anfragen zur Nachricht, dass der Umtausch der alten Actien resp. Interimscheine gegen Neu-Actien bis 10. December a. c. geschehen muß. Bis dahin nicht umgetauschte Actien verlieren jede Galtigkeit. Leipzig, den 3. November 1872. Carl Friedrich.

Bei Wegler in Stuttgart ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben: Die Quinzensenz von Handels- und Contowissenschaft, ein vollständiges und unerschöpfliches Handbuch für jeden Kaufmann, Buchhalter, Contoristen und Lehrlinge von E. G. Geyer.

100 Visitenkarten 12 Ngr. C. Matlog Sammler. Hainstr. 16. Loose à 10 Ngr. zur Ulmer Dombau-Lotterie, deren Ziehung am 16. December stattfindet, sind zu haben bei Franz Ohme, Unterfittstraße 20.

Ein Student wünscht Unterricht od. Nachhilfsstunden in der lat., griech. od. deutsch. Sprache zu erhalten. Ref. Offerten sub E. P. 1 in der Expedition dieses Blattes überreichen.

Handlung... Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Görlitz... Kaufkraft der Dampfmaschinen... Dresdener Bahn: (via Riesa) 1. 38. Radebeul, Cottbus... Leipzig-Görlitz Bahn: 1. 53. Radebeul, Cottbus... Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Görlitz... Leipzig-Görlitz Bahn: 1. 53. Radebeul, Cottbus... Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Görlitz... Leipzig-Görlitz Bahn: 1. 53. Radebeul, Cottbus... Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Görlitz... Leipzig-Görlitz Bahn: 1. 53. Radebeul, Cottbus...

# Die Fabrik confectionirter Damen-Garderobe

VON

## S. Buchold's Wwe. in Leipzig,

Grimma'sche Strasse 36, gegenüber dem Neumarkt,

beehrt sich ergebenst mitzutheilen, dass eine grosse Auswahl

Neuheiten für die Herbst- und Winter-Saison

eingegangen ist.

Ausser der grössten Auswahl von

### Double-Stoff-, Winter- und Herbst-Mänteln

lenkt dieselbe die Aufmerksamkeit auf

### Pariser Original-Modelle

in Schwarz-Seiden-Roben und couleurten Winter-Costumes und Roben,

von denen wöchentlich einige Exemplare aus den besten Pariser Häusern eintreffen, und empfiehlt ausserdem

zu den billigsten Fabrikpreisen:

Sammet-Mäntel und Dollmanns.  
Sammet-Tuniques und Jaquets.  
Tuniques, gestickt und soutachirt.  
Tuniques in verschiedenen Herbststoffen.  
Tuniques in Double-Stoffen als Winterpaletots.  
Costümes und Promenaden-Anzüge.

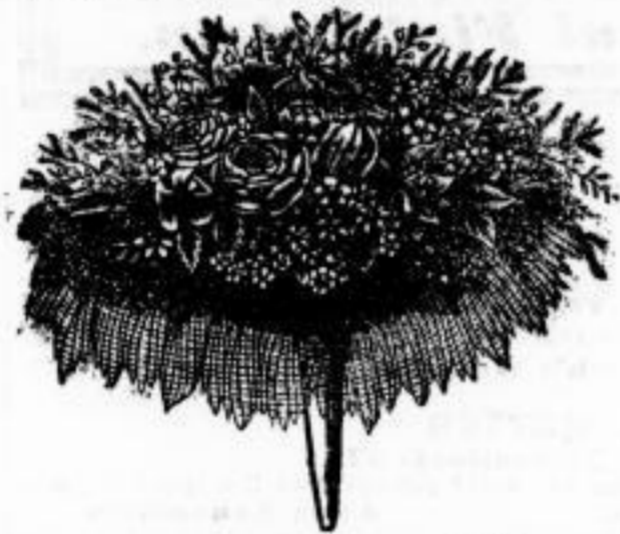
Schlafröcke.  
Châles, gestickt und soutachirt, als Hyde-Park zu tragen.  
Capotte-Tücher.  
Baschliks in grosser Auswahl.  
Vestons (Westen), grösste Neuheit für Damen in Seide und in Sammet.

### Die Chemische Wasch-Anstalt,

Grimma'sche Strasse Nr. 23, 1. Stage, reinigt Herren-, Damen-, Kinderkleider, Tücher in Seide und Trips, gewirkte Shawls, Umhänge, Jaquets, Tischdecken, Gardinen, Stickeren, Sammet und Handschuhe. Lieferzeit 28 Stunden.

### F. A. Spilke,

Neumarkt No. 41, Grosse Feuerkugel,



### Blumenhandlung.

Geschmackvolle Bindereien lebender Blumen, reiche Auswahl guter Zimmerpflanzen.  
Palmenwedel in allen Grössen.

Die von G. Holz in Leipzig erschienene Kriegs-Chronik des deutsch-französischen Krieges 1870/71 (verbessertes Sonder-Abdruck aus dem „Leipziger Tageblatt“), Preis 5 Rgr., ist stets vorräthig in der Expedition des Leipziger Tageblattes.

### Die Filiale des Leipziger Tageblattes

Hainstrasse No. 21, Gewölbe, nimmt von früh 7 Uhr bis Abends 7 Uhr Anzeigen für das Leipziger Tageblatt, sowie Inserate zum Niederlegen an und berechnet dieselben Preise wie die Haupt-Expedition.

### Die Gardinenfabrik

von A. Drews (früher Schimmels Gut)  
empfiehlt geflickte Schweinergardinen in prachtvollen Mustern zu Fabrikpreisen.  
Wäsche und Appretur von Gardinen wird prompt besorgt.

### Herbst- und Winter-Schuhe

in Filz, Luch und Leder in bekannten besten Qualitäten  
Wilh. Kirschbaum, Nr. 19 Neumarkt Nr. 19.

### Haupt-Niederlage feiner geschnitzter Holzwaaren

zu Sticksreisen aller Art passend bei

Max Katz,

Eingang nur Thomaskgässchen Nr. 6.

Der billige Verkauf  
meines älteren Waarenlagers beginnt  
Montag den 4. Novbr. u. empfehle  
ich dabei gute Stoffe zu bedeutend herab  
abgesetzten Preisen.

Carl Forbrich.

### Fortsetzung des wirklichen Ausverkaufs von Kleiderstoffen für Damen.

Nohe 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 3 und 4 Thaler.

Um den Ausverkauf noch zu beschleunigen, werden jetzt 23 Halb-  
meter = 20 Ellen zur Nohe gegeben.

Reichsstraße 12.

Kaufmännischen Schreib Unterr  
in seiner bewährten deutschen u. englischen  
u. Schrift nach F. Hertels un  
Lecturmethode ertheilt Kindern und Erwach

### O. Canzler,

Schreiblehrer am Gesamt-Gymnasium  
Königsstraße 21, III.

### Schreibunterricht

in modern kaufm. Geschäftsschrift,  
engl. Curfus mit Druck, der sog. K  
schrift, ertheile ich zu versch. Tages- u  
schäftsfreien Abendstunden. Zahlreich, im  
12 Jahren gesammelte Probestücken u  
Schüler zeugen für den günstigen Erfolg  
Lehrweise. Dersgl. Unterricht in Stenograp  
Sabelsberger'sches System.  
Eduard Lange, Schreiblehrer u  
IV. Bürgerstr. u. der kaufm. Fortbildung  
Sprachst. 12-2 Uhr. Leisungstr. 8, I.

### Praktischer

### Schreibunterricht

für Kaufleute etc., auch separat für Damen  
Schreib-Lehr-Institut  
von E. Schneider, Kalligraph  
Sternwartenstrasse 18a, 2. Etg.

### Italienischen Unterrichts

ertheilt  
Angelo de Fogolari,  
Lessingstrasse 14/III.

## PROSPECT.

# Patentpapierfabrik zu Penig

(vormals **Ferd. Flinsch**).

**Actien-Capital Thlr. 1,000,000,**

eingetheilt in

**10,000 Actien à 100 Thlr.**

**Sitz der Gesellschaft: Penig.**

Von den in der deutschen Papierindustrie seit langer Zeit **rühmlichst** bekannten  
**Papierfabriken des Herrn Ferd. Flinsch zu Leipzig**  
die Papierfabrik in **Penig** unter der Firma:

## Patentpapierfabrik zu Penig

(vormals **Ferd. Flinsch**)

worben und zu einem höchst **aussichtsreichen Actienunternehmen** umgestaltet worden.  
Die Fabrik gehört zu den **renommirtesten, ausgedehntesten und besteingerichtesten** Etablissements ihrer Branche. Begünstigt durch eine Wasserkraft von durchschnittlich 350 Pferdekraften, ausreichende **Dampf- und Wasserkraft**, Papiermaschinen grösster Leistungsfähigkeit, durch eine vorzüglich eingerichtete **patentirte Rohstoffanlage** grössten Umfanges, durch absolut **reines Wasser** in reichlichster Menge, welches durch **neuerdings auf's Sorgfältigste und Umfangreichste** eingerichtete natürliche Kläranlage gewonnen wird u. s. w., liefert die Fabrik jetzt schon jährlich circa **4,000,000 Pfund** Papier, ohne dass die **Nachfrage voll gedeckt** werden konnte.

Durch angemessene, **wenig kostspielige Erweiterungen** soll die Jahresproduction **auf über 5,000,000 Pfund versandtfähiges Papier** erhöht werden, dessen Absatz gesichert ist, zumal da die Handlungen von Ferd. Flinsch in Leipzig und Penig auch ferner in Geschäftsverbindung mit der Gesellschaft bleiben werden.  
Zu der Fabrik gehört ausser einer **Emalliraustalt** eine **Gasanstalt**, welche contractlich Stadt und Bahnhof Penig mit Gas versorgt.]

Ein tüchtiger solider Arbeiterstand ist seit Jahren herangebildet und vorhanden.  
Die **Penig-Narsdorfer Bahn**, der sich in nächster Zeit die **Muldenthalbahn** anschliessen wird, gewährt **sehr erleichterte Absatzverbindungen** mit den Hauptplätzen Leipzig und Chemnitz, ebenso den **billigen Bezug** der Zwickauer und Würschnitzer Steinkohle, sowie Frohburger und Meuselwitzer Braunkohle, und der sonstigen Rohstoffe.

Die **Direction** wird auch ferner in den bewährten Händen des bisherigen Leiters, Herrn Director **Vogel**, verbleiben, so dass auch nach dieser Seite hin **ausreichende Garantie** für das **fernere Prosperiren** geboten ist.

Das **Gesammtcapital** ist auf 1,200,000 Thlr. festgestellt, wovon 200,000 Thlr. hypothecirt sind und die vorzunehmenden Ergänzungen, wie auf das Betriebcapital entfallen.

Von dem Actiencapital von 1,000,000 Thlr. hat der frühere Besitzer 100,000 Thlr. in Actien übernommen, so dass nur

**Thlr. 900,000 in 9000 Stück Actien à 100 Thlr.**

zur öffentlichen Subscription aufgelegt werden können.

Schliesslich mag noch bemerkt werden, dass die vorliegenden Bilanzen der vergangenen Jahre **eine sehr gute Dividende mit voller Sicherheit** verheissen, und somit **Gelegenheit zu einer vorzüglichen Capitalanlage** geboten ist.

# Zeichnungs-Bedingungen.

1) Die Zeichnung erfolgt **al pari**.

## Montag, den 4. Novbr. und Dienstag, den 5. Novbr. 1872

in **Bautzen** bei Herrn **G. E. Heydemann**,  
 in **Chemnitz** bei Herren **Kunath & Nieritz**,  
 in **Dresden** bei der **Dresdner Handelsbank**,  
 bei Herrn **A. L. Mende**,  
 bei Herren **Gebr. Guttentag**,  
 bei Herren **Günther & Rudolph**,  
 in **Erfurt** bei dem **Thüringer Bankverein**,  
 in **Freiberg i. S.** bei der **Vorschussbank**,  
 in **Gera** bei der **Geraer Handels- & Creditbank**,  
 in **Glauchau** bei der **Agentur der Geraer Bank**,  
 in **Halle a. d. S.** bei Herrn **H. F. Lehmann**,  
 in **Leipzig** bei Herren **Becker & Co.**,

in **Löbau** bei Herrn **G. E. Heydemann**,  
 in **Magdeburg** bei Herren **Teetzmann, Rooh**  
**Alenfeld**,  
 in **Meerane** bei Herren **Quaas & Wilke**,  
 in **Meissen** bei der **Filiale der Dresdner Wechsel**  
**bank**,  
 in **Mühlhausen i. Th.** bei Herrn **A. R. Blachstein**,  
 in **Nürnberg** bei der **Vereinsbank**,  
 in **Pirna** bei der **Pirnaer Bank** und deren **Filiale**,  
 in **Plauen i. V.** bei Herren **F. A. Schroeder**,  
 in **Zwickau** bei der **Zwickauer Bank**,

und wird **Dienstag, den 5. November 1872**, Abends 6 Uhr, geschlossen.

2) Bei der Zeichnung ist eine Cautlon von 10 Procent des gezeichneten Betrages baar oder in courshabenden Papieren zu hinterlegen.

3) Im Falle der Ueberzeichnung tritt eine verhältnissmäßige Reduction der Zeichnungen ein. Das Resultat derselben wird öffentlich bekannt gemacht.

4) Die Zeichner sind verpflichtet, die Interims-Scheine nach erfolgter Repartition in der Zeit vom 12. 18. November 1872 gegen Zahlung von 100 Thlr. pr. Stück an den Zeichnungsstellen abzunehmen, wogegen geleistete Cautlon zurückgegeben, resp. verrechnet wird.

5) Jeder Zeichner erhält über seine Zeichnung und die geleistete Cautlon eine Bescheinigung, die bei Abnahme der Interims-Scheine zurückgegeben werden muss.

**Haupt-Sargmagaz in Holz- u. Metallsärgen Kgl. säch. pal. Opernstr. 36 neben Stadt Dresden Rob. Mühl**

**Französisch.**  
 Eine Dame aus Paris, welche die englische Sprache mächtig ist, wäre geneigt Engländern sowie Amerikanern Unterricht in der französischen Sprache gegen mäßiges Honorar zu erteilen.  
 Adressen unter „Paris“ in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Italienisch. Unterricht**  
 erteilt **Glac. Benporat und Frau**,  
 Sternwartenstrasse 38, II.

**Unterricht:**  
 Hebräisch, Slav., Ungar., Franz., Deutsch, sowie in allen Elementar-, Gymnasial- u. Real-Disciplin.  
**Thomadachsch 2, I.**

**Gründl. Clavier-Unterricht**  
 erteilt eine auf dem Conservatorium gebildete junge Dame. Adressen A. W. 7. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

**Zither-Unterricht**  
 erteilt in und ausser dem Hause  
**Zithlerlehrer Peter Renck. Johannisg. 9, I.**

**Franz Meyer,**  
 Glauchau.  
 Ein- und Verkauf von Kohlen- u. Brennmaterialien.

**Zwickau**  
**Hentschel & Sohn**,  
 Bankgeschäft.  
 Ein- und Verkauf von Kohlen- u. Brennmaterialien.

**Dr. Schroeter, Augenarzt.**  
 Mühlgasse 4, parterre.  
 Sprechst. Vorm. 10-12 U., Nachm. 3-4 U.

**Zahnarzt C. Ehrlich, Petersstr. 23, I.**  
 empfiehlt sich zum schmerzlosen Einsetzen künstlicher Gebisse sowie zur Ausführung aller zahnärztlichen Operationen.

**Wer eine Anzeige**  
 hier oder anderswärts veröffentlichen will, der beachte: dass damit die Unterzeichneten, deren ausschliessliches Geschäft es ist, Anzeigen in alle Zeitungen der Welt zu den Originalpreisen zu vermitteln.  
**Kannenberg & Vogler in Leipzig, Waisenstr. No. 6, 1. Etage.**

**Geachte**  
**Tafelwaagen**  
 in verschiedenen Grössen  
 empfiehlt in großer Auswahl zu den billigsten Preisen  
**Joh. Friedr. Osterland,**  
 Leipzig, Markt 4, (alte Waage).



**Berliner Kleider-Halle**  
 von **L. Abraham,**  
 Neumarkt Nr. 5,  
 empfiehlt sein Lager fertiger Herren- und Knaben-Garderobe.  
 Bestellungen werden in kürzester Zeit ohne Preisermäßigung angefertigt.

**Stearin-Kerzen**  
 in bekannter Prima-Qualität sind in allen Grössen wieder angekommen und empfiehlt  
**Autoklaphen à Zoltpfund 11 Ngr.**  
**Victoria-Kerzen à Pack 7 1/2 Ngr.**  
**Clavier- und Lustre-Kerzen à 10 Ngr.**  
**Eduard Boas,**  
 Katharinenstrasse 16.

Die Unterzeichneten beschreiben sich hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß dieselben das  
**Weingeschäft — Salzgässchen No. 5,**  
 welches bis jetzt durch Herrn Giovanni Bonariva geleitet wurde, übernommen haben, und auf dieselbe Weise und in demselben Locale den Verkauf en gros & en détail von italienischen Weinen und Producten unter der Firma  
**Zaninelli & Perletti**  
 fortsetzen werden.  
 Indem wir einem geehrten Publicum aufmerksamste und billige Bedienung versprechen, bitten wir um geneigten Zuspruch und haben die Ehre zu zeichnen ergebenst  
**Zaninelli & Perletti.**

**H. Heinig,**  
**Schuhwaaren-Lager**  
 eigener Fabrik, nach Wiener Muster  
 II.  Nicolaistrasse  II.

**M. Ott,**  
 Privat-Heilkunst für Grischonen und Kantonsbürger.  
 Diese Heilweise schließt alle scharfe Krankheiten, Pusteln, Hellenstein u. Durchfälle aus u. radicale Heilung selbst in den schlimmsten Fällen auch da, wo vielleicht durch medicin. Mittel Krankheit Jahre lang in dem Körper sich festsetzte.  
 Leipzig, Ritterstrasse 25, 1. Etage.

**Firmen-Schreiber**  
**Zöpfe** à 7 1/2 — 10 Ngr. gefertigt  
 Sternwartenstrasse 25, Filialgeschäft  
**Zöpfe** u. v. ausgetrockneten Ouppen  
 10 Ngr. gefertigt, vergeblich  
 eine schön Farbe wieder gegeben kann  
 Sternwartenstrasse 25, Filialgeschäft

**Herrenkleider** werden reparirt  
 nigt und gewaschen. K. K.  
**Schneider, Petersstrasse 23, I.**  
**Für Damen.**  
 Herbst- u. Wintergarderobe sowie  
 Costums, Galons- und Gesellschaften  
 nach den neuesten Modellen schnell und  
 fertig. Hauptstrasse Nr. 22, 4. Etage.

**Pelzsaachen**  
 werden gefertigt, sowie jede Reparatur  
 schnell und prompt auszuführen  
 Nr. 17, Vorderhaus & Tr. rechts.  
**Damenhüte** werden schnell und  
 gefertigt, Sammhüte von 2-4 Ngr.  
 Federn werden gefärbt. Turnerstrasse 3, I.

**Wäsche-Nähereien u. Stickereien**  
 werden von den einfachsten bis zu den  
 gefertigt. Hauptstrasse 30, III. Etage  
 im Geschäft vom Rusterzähler Radolof  
 Maschinen reparirt vortz. f. Herren- u. Damen  
 w. angen. Nicolaistr. 14, Quansitz 60, 2.

**Herrenüberzieher, Jaquet, Pelz**  
 Doppelstoff aller Art, welche verstoffet u.  
 sind, werden ohne das Futter zu wechseln  
 wie neu aufgefärbt. Br. Fischerstr. 34/35, II.  
**Herren- und Damen-Garderobe**  
 schnell u. billig gereinigt. Hofstr. 13, III.  
 Grimm, Etage 35 bei G. M. Engel  
 Federn werden schön und billig gereinigt  
 gefärbt. Gerberstrasse 5, Hofstr. 13, III.  
**Gummischuhe**  
 werden reparirt. Hofstr. 10, Hofstr.







XIII. öffentliche Plenarsitzung der Handelskammer zu Leipzig

den 19. October 1872.
1. Statistisches Material.
2. Das Handelsbuch.
3. Zur Wiener Ausstellung.
4. Ein neuer deutscher Handelsweg.
5. Umzüge des Congresses sächsischer Gewerbevereine.

Burtscheid, zu Bielefeld, des Reiches Bochum, des Reiches Essen, zu Frankfurt a. M. und zu Nordhausen, sowie der Handels- und Gewerbetkammern für Oberbayern und für Oberfranken.
II. Vor Eintritt in die Tagesordnung erbetet sich das Vorort Herr Dr. Gerike, um Namens des Verkehrs-ausschusses folgende Mittheilungen zu machen.
1. In voriger Sitzung war dem Ausschusse ein Antrag des Herrn Richard Bentler hier, welcher unter Mittheilung eines Falles bedeutender Vermögensschädigung in Folge unrichtiger Datirung eines Telegramms, die Thätigkeit der Kammer in der Richtung anzuregen wünschte, daß die Verantwortlichkeit der Telegraphenverwaltung für derartige Fehler in unzulässiger Weise normirt werde, mit der Ermächtigung überwiegen worden, die ihm geeignet scheinenden Schritte zu thun.

3. Endlich hat der Verkehrs-ausschuss auf den Wunsch des kaiserlichen Oberpostdirectors sich mit Ermittlung eines geeigneten Locals für eine, auf den eigentlichen Briefverkehr beschränkte Postfiliale in der inneren Stadt deren Errichtung wiederholt von der Kammer beantragt worden war, zu beschließen gehabt; er hat dazu bei drei vorderen Gewölbe rechts im Hofe des Hans-Johann Danfies Neumarkt Nr. 9 empfohlen, welche zugleich Ausgänge nach Hofmann's Hof haben und so die Möglichkeit bieten, den Verkehr des Publicums von demjenigen der Beamten zu scheiden.
III. Nach den Vorschlägen des Wahlausschusses - Referent Herr Leppoc - beschließt die Kammer wieder folgende ständige Ausschüsse auf das mit dem 1. November beginnende Geschäftsjahr zu bestellen:
1) für die finanziellen Angelegenheiten der Kammer, mit der bisherigen, speciell normirten Competenz;
2) für Handelsgesetzgebungsfragen einschließend des Versicherungswesens, zugleich zur Vorbereitung und Prüfung des Jahresberichts;
3) für Bank- und Münzwesen;
4) für Verkehrsanstalten (Telegraphen, Post, Eisenbahn- und Canalwesen);
5) für Zoll- und Steuerfragen;
6) für Börsen- und Wälterwesen (insbesondere auch zur Vorbereitung der Wälterwahlen);
7) Wahlausschuss zur Vorbereitung aller übrigen durch die Kammer vorzunehmenden Wahlen.

für den Fall, daß die Ueberschüsse des laufenden Rechnungsjahres dies gestatten, nur 1 Rgr. Zuschlag auf den Thlr. ordentlicher Gewerbesteuer zu erheben.
Nach einer Erörterung über die mutmaßliche Bilanz der Rechnung für das laufende Jahr von Seiten des Cassirers Herrn Sonnenfals und des unterzeichneten Secretärs schlägt der Referent vor:
Die Erhebung von 11 Pfennigen nach dem Ausschusseantrage zwar zu beschließen, jedoch den Ausschuss zu ermächtigen, für den Fall, daß die Ueberschüsse dies gestatten, auf 1 Rgr. herabzusetzen.
Nachdem Herr Eichorius seinen Antrag zu Gunsten dieses letzteren zurückgezogen, finden die Ausschusseanträge mit dem vorstehenden Besatze einstimmig Annahme.
V. Demnach referirt Namens des Verkehrs-ausschusses Herr Dr. Gerike über die nachstehenden beiden Angelegenheiten.
1. Von Herrn Schnoor ist im Schoße des Ausschusses der Antrag gestellt worden, an die Direction der Magdeburg-Leipziger Eisenbahngesellschaft eine ersuchte Vorstellung wegen der in neuerer Zeit wieder vorgekommenen außerordentlichen Verzögerungen in der Verladung und dem Transport der Güter zu richten.
Der Ausschuss bejwörtet diesen Antrag unter Bezugnahme auf eine Reihe von Frachtbriefen, aus welchen solche Verzögerungen sich ergeben, bittet jedoch zugleich die Mitglieder der Kammer um Mittheilung weiterer darauf bezüglicher Materialien. In einzelnen der vorgeführten Fälle hat die Verzögerung Güter betroffen, welche durch Leccage u. dgl. empfindlichen Verlust erleiden, z. B. Petroleum, bei welchem außerdem die Vermehrung der Feuergefährlichkeit durch längere Lagerung auf den Bahnhöfen Beachtung verdient.
Herr Vorsitzender Beder erinnert an die gleichlautenden Klagen eines hiesigen Expeditionshauses. Herr Lorenz gedenkt der Transportcalamität im vorigen Herbst und spricht sein Bedauern aus, daß seitdem so wenig zur Abhilfe geschehen sei; auch auf der Staatsbahn scheine wieder eine bedenkliche Stockung eingetreten zu sein, er wisse nicht, ob der Grund bei dieser selbst oder vielleicht bei den bayerischen Bahnen zu suchen sei. Ehe man sich jedoch gegen eine einzelne Bahn beschwerend wende, müsse man sehr genau prüfen. Die aus den vorliegenden Frachtbriefen hervorgehenden Verzögerungen seien bedauerlich, doch bezweifelte er, daß in allen Fällen eine Verlesung des Reglements nachgewiesen werden könne. Gerade in den letzten Bestimmungen des letzteren liege ein Hauptübelstand, wie das nennlich in einer Denkschrift des Secretärs zur Wahrnehmung der gemeinsamen wirtschaftlichen Interessen in Rheinland und Westfalen\*) sehr treffend dargelegt habe. Aus der späten Abkempfung der Frachtbriefe, welche der Referent mit erwähnt, sei an sich der Bahnverwaltung nicht immer ein Vorwurf zu machen, denn die Annahme des Guts helfe nichts, wenn es nicht verfrachtet werden könne. Der Fehler liege dann eben in den ungenügenden Transportmitteln. Der Referent entgegnet, es handle sich nicht um eine Beschwerde über die Verwaltung, sondern nur um eine Vorstellung an diese selbst; die Verzögerungen in der Verladung seien in dem Antrage mit begriffen, daß aber diese ohne Weiteres aus der Verantwortlichkeit des Datums des Frachtbriefes und des Abgangsstempels hervorgehe, habe er nicht behauptet. Herr Sonnenfals erwähnt einige Fälle aus seiner Erfahrung in neuester Zeit, wo Güter nach Bremen sehr prompt expedirt worden seien. Dagegen hebt Herr Scharf die sehr berechtigten Klagen über langsame Verladung während der Wisse hervor; immerhin wünsche er, daß eine Vorstellung nicht auf vereinzeltes Material begründet und daß das Material sorgfältig gesichtet werde. Herr Leppoc theilt diesen Wunsch und beantragt, die Sache an den Ausschuss zurückzuverweisen, welcher Antrag von Herrn Scharf nochmals bejwörtet und darauf einstimmig angenommen wird.
2. Auf Grund einer Notiz in der „Berliner Börsenzeitung“, wonach die Berlin-Anhaltische Bahn zu den Vorarbeiten für eine Eisenbahnlinie Brandenburg-Fürstebogt (die dann über Götzen nach Rosch ic. fortzusetzen wäre) Concession erhalten haben soll, bittet der Magistrat zu Schmiedeberg die Handelskammer, sich für dessen für die Wahl der gleichzeitig in Frage gewesenen Linie Brandenburg-Wittenberg zu verwenden, welche den Zweck einer directen Verbindung zwischen Dresden und Brandenburg ebenfalls erfüllen, zugleich aber den Interessen von Leipzig dienlicher sein (und nebenbei für Schmiedeberg die Aussicht auf eine Eisenbahnstation mittels Fortführung nach Lorgau bringen) würde. Bei der Unsicherheit der Unterlagen empfiehlt der Ausschuss zuverordern von der Direction der Berlin-Anhaltischen Bahn Auskunft über den Stand des fraglichen Projectes und über ihre Stellung zu demselben, resp. zu der Idee einer directen Verbindung zwischen Leipzig und Wittenberg zu erbitten. Dieser Antrag wird jedoch ab-

Table with 2 columns: Betrag, Gegen das Vorjahr mehr weniger. Lists various expenses like Localmiete, Heizung, Bureau-Kaufwand, etc.

\*) Die Verfügung lautet: „Som 18. September or. ab treten in die Modification der Verfügung Nr. 16 des Reichsblatts, Nr. 6 pro 1871, S. 28 und der bezüglichen Vorschriften des Betriebs-Reglements, veranschaulicht folgende Bestimmungen für den Depeschen-Verkehrs-Dienst sowohl per Hügels als per Morse, im directen Verkehr zwischen den Reichs-Stationen in Kraft: 1) Die obligatorische Collocation erfolgt durch den gebenden Beamten unmittelbar nach jeder nicht internen Depesche, insofern bei derselben nicht der Aufgeber die Collocation bezahlet hat, in welchem Falle nach der Bestimmung sub 5 zu verfahren ist. 2) Sie umfaßt die Wortzahl, die in Hiffern geschriebenen Zahlen, die einzeln stehenden Buchstaben, die unterstrichenen Worte, sowie die Namen der Adresse und der Unterstrich. 3) Bei internen Depeschen fällt die obligatorische Collocation fort. 4) Es steht dem gebenden Beamten frei auch andere Worte zu wiederholen, als sub 2 vorgeschrieben ist, und auch bei internen Depeschen das zu wiederholen, was nach seiner Ansicht Mißverständnisse oder Bestimmungen veranlassen könnte. In gleicher Weise darf auch der ansprechende Beamte das Recht, Worte, Zahlen u. s. w. und eventuelle die ganze Depesche zu collociren oder deren Wiederholung zu verlangen. 5) Dem gebenden Beamten ist unbedingt Folge zu leisten. 6) Depeschen mit bezahlter Collocation sind von der nachdem Station vorübergehenden, d. h. von der Kollaboration bis zum Schluß zurückzuentfernen.“

\*) Ein besonders gedruckt Verzeichniß der Ausschüsse mit genauer Angabe ihrer Competenz, der Mitglieder ic. wird in Kürzen zur Ausgabe gelangen.
\*) Vergleiche Nr. 38 S. 68 „Deutscher Handels-Verein“, 1872.

geholt und seit dessen ... zu Schmiedberg ...

17. Schl. sich wurde in ... die Vorschlagswahl ...

Auf Grund des Protokolls ... getheilt von dem Secretair Dr. Gensfel.

Mädchen zum Waschen und ... S. Böbe, Goldw. Hof.

Mädchen zum Waschen und ... S. Wank, Querstraße 33

Mädchen, im Waschen und ... bauerne Beschäftigung ...

Mädchen zum Waschen und ... F. A. Neumann Jan., ...

Eine gute ... und eine ... werden bei gutem ...

Eine ... wird gesucht ...

Eine ... wird gesucht ...

Eine ... und ein ... werden von ...

Gesucht 2 Köchin, 3 ... u. Haus, Lohn 24-46 ...

Gesucht 1 Oekonomiewirtin ... 2 Kuchentöchterin ...

Gesucht 2 selbständ. Dec. ... 11 Dienstm. d. H. Hoff ...

Gez. Wirtschafterinnen, ... L. Friedrich, Gr. Fleischerg. 3, 1

Gesucht 1 Jungmädch., 2 ... 1 Kuchent. 1 Köchin ...

Gesucht wird ein ... in ein ...

Ein mit guten ... Mädchen wird für ...

Ein ... für Küche und ...

Beschäftigte halber ... wird ...

Ein ... für Küche und ...

Für ... und etwas ...

braves Mädchen ... besonderer ...

Ein paar ... suchen zum 15. Nov. ...

Gesucht wird ... ein junges ...

Ein ... Mädchen für ...

Zum 15. d. M. wird ein ...

Gesucht wird ein ...

Gesucht wird ... ein ...

Gesucht wird ... ein ...

Gesucht wird ... ein ...

Gesucht wird ... ein ...

Gesucht wird ... ein ...

Gesucht wird ... ein ...

Gesucht wird ... ein ...

Gesucht wird ... ein ...

Gesucht wird ... ein ...

Gesucht wird ... ein ...

Gesucht wird ... ein ...

Gesucht wird ... ein ...

Stückzahl.

Ein verheirateter Mann, ... Expeditionsfach, sucht sofort Stelle.

Ein solider ... junger Kaufmann ... 20 Jahren sucht zum ...

Ein zuverlässiger Mann, ... sucht Beschäftigung ...

Ein junger Kaufmann ... sucht seine ...

Stelle-Gesuch. Ein junger Mensch, ...

Personale aller ... sucht ...

Ein zuverlässiger, ... Mann mit guter Handschrift ...

Ein junger ... Mensch ... sucht Stelle ...

Ein zuverlässiger, ... Mann, ...

Ein verheirateter ... Mann, ...

Ein mit ... Zeugnissen ... Kutscher ...

Ein ... Mädchen ... sucht ...

Ein ... Mädchen ... sucht ...

Ein ... Mädchen ... sucht ...

Ein ... Mädchen ... sucht ...

Ein ... Mädchen ... sucht ...

Ein ... Mädchen ... sucht ...

Ein ... Mädchen ... sucht ...

Ein ... Mädchen ... sucht ...

Ein ... Mädchen ... sucht ...

Ein ... Mädchen ... sucht ...

Ein ... Mädchen ... sucht ...

Ein ... Mädchen ... sucht ...

Ein ... Mädchen ... sucht ...

Ein ... Carl ...

Zum 1. April ... wird von einem ...

Gesucht wird eine ... im Preise von 200-250 Thlr.

Logis-Gesuch, ...

Ein Logis ... wird in der Nähe ...

Garçonlogis-Gesuch. Ein Herr ...

Gesucht wird von einem ...

In einer guten ...

Vermietungen. Bedeut. Geschäfts- u. ...

Bekanntmachung ...

Zu vermieten ...

In dem ...

Zu vermieten ...

Veränderungshalber ...

Familienwohnung ...

Zu vermieten ...

Offen ist eine ...

Offen ist eine ...

Offen ist eine ...

Offen ist eine ...

Offen ist eine ...

Offen ist eine ...

Offen ist eine ...

Offen ist eine ...

Offen ist eine ...

Offen ist eine ...

Offen ist eine ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Gohin. Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Zu vermieten ...

Grosse Feuerkugel. Concert der 10'er. Bayer. n. Lagerbier vorzüglich.

Pantheon. Heute Abend stattfindenden theatraleschen Abendunterhaltung.

Apollo-Saal. Heute Kirmess-Anfang. Dabel empfehle ich Gänsebraten, Hasenbraten, Karpfen polnisch.



Gosenthal. Heute Kirmess-Anfang. Dabel empfehle ich Gänsebraten, Hasenbraten, Karpfen polnisch.

Heute 'Schlachtfest' Friedr. Schäter, Nicolaistraße Nr. 51. Fragers Bier-Tunnel. Heute Schlachtfest, feuch Bierschisch.

Zum Helm in Eutritzsch. Heute Schlachtfest. Dabel empfehle ich Gänsebraten, Hasenbraten, Karpfen polnisch.

Bildungs- und Abends Schweinsbraten empfindet Peter Wenk, Burgstraße Nr. 26.

Rehabilitation von Gustav Dorsch, Burgstraße Nr. 7, empfindet heute Abend Schlachtfest mit Rindfleisch.

Reine Rindfleischbraten empfindet heute Abend die Restauration von Louis Hoffmann.

Schillererschlosschen in Gohlis. Täglich reichhaltige Speisekarte, guten Kaffee und Kuchen.

Limbacher Bier-Tunnel. Concert und Vorstellung. Heute Abend musikalisch-humoristische Gesangs-Vorträge.

Restauration zur Glocke. Heute Abend musikalisch-humoristische Gesangs-Vorträge.

Von-Halle. Heute Montag Concert u. Ballmusik. J. G. Hörns.

Leipziger Salon. Heute Montag Ballmusik. Anfang 7 Uhr. F. A. Meyne.

Votters' Garten. Heute so wie jeden Montag Schlachtfest.

Heute Montag den 4. November, Abends 7 Uhr, Vortrag des Dr. Gerhard Rohlf's im Saale der Buchhändlerbörse.

Turnerstr. 16. Kindergarten. Aufgenommen werden Kinder von 2 1/2 bis 6 Jahren.

Gemeinnützige Gesellschaft. Versammlung Montag den 4. November Abends 8 1/2 Uhr im Trianon des Schützenhauses.

Leipziger Künstlerverein. Versammlung im Vereinslokal 7 1/2 Uhr. Ausstellung der neuen Maler Bilderbogen.

Kaufmännischer Verein. Heute Abend 8 Uhr Versammlung im Vereinslokal. Tagesordnung: Diskussion der am Montag zurückgestellten Frage Nr. 8.

Chor-Verein des Gewandhauses. Morgen Dienstag den 5. November, Vormittag 9 Uhr, Chor- und Orchester-Probe zum 6. Abonnement-Concert.

Riedelscher Verein. Heute Montag 7 Uhr Chorprobe zu Mozart's Requiem und C. Bach's Cantate.

Psalterion. Heute Abend Punct 7 Uhr Uebung. D. V.

'Flora'. Morgen Dienstag Abendunterhaltung in der Louisa. Dasselbe sind abgeholt Kaufmännischer Steinweg Nr. 64.

Militaritas. Heute Montag theatralesche Abendunterhaltung im Pantheon.

Leipziger Lloyd. Kränzchen im Saale des Eldorado. Donnerstag den 7. November a. c. Anfang 8 Uhr.

Allgemeine Versammlung der Glasergesellen. Heute Abend 8 Uhr bei Wöglig, Gerberstraße. Tagesordnung: Abrechnung über den Ertrag.

Condensirte Erbsen, Weis, Getreide und Pflanzensamen, wofür auch und mehr, 4 Taler zu 6 Taler 2 1/2 bei Otto Meissner, Nicolaistr. 52.

Dr. Romershausens Augenwasser in Originalflaschen à 20 1/2 u. 1 1/2 Depot: Buchhandlung, Markt 12.

Lieberwolkwitz. Die kleine Adler-Apotheke empfindet dieses Romers' Wasser à 2 1/2 1/2, Romers' Balsam à 10 1/2.

China-Wasser. Gegen das Ausfallen der Haare, gegen Schuppen, sowie gegen alle Hautkrankheiten gibt es kein wirksames Mittel.

Ara-Curacao. ein Heilungsmittel für alle Krankheiten der Verdauung, des Blutes, des Nervensystems, des Herzens, des Kopfes, des Halses, des Brustes, des Leibes, des Harns, des Geschlechts, des Alters, des Geschlechtes, des Standes, des Berufs, des Wohnortes, des Klimas, des Jahres, des Tages, der Nacht, der Jahreszeit, des Monats, der Woche, der Tag, der Nacht, der Jahreszeit, des Monats, der Woche, der Tag, der Nacht.

Gesellschaft Dreizehner. Heute Montag den 4. Nov. Theatralesche Abendunterhaltung im Casino zur Erlösung der Straße 38.

Verein Bauhütte. Montag den 4. November Abends 8 Uhr 'Generalversammlung' in der Johannishof-Restauration.

Nothgedrungene Erklärung.

Louis Kullmann, Schleifermeister, Remarkt Nr. 8, Gohmanns Hof.

Hugo Kullmann, Instrumentenschleifer, Nicolaikirchhof Nr. 4.

Der Einkauf getr. Garderobe befindet sich jetzt...

L. L. Heute Abend 8 Uhr Probe im Vereinslocal.

D. G. 7 Uhr. Genealogisch statistisch Studien zur Geschichte des Hauses Wettin.

Gewerkschaftsgenossenschaft der Schuhmacher. Heute Versammlung...

OBSIAN. Heute Montag nur für Damen...

Tanz-Club im Schützenhaus. D. V.

Doppelsohlen-Verein. Heute Abend Wahl im Hotel...

Weinhand Bierweg Rosalie Bierweg geb. Carmisch. Bermählte. Leipzig, den 31. Oct. 1872...

Die Beerbigung der vorstehenden Frau Marie v. M. Weniger...

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin.

Freunden und Bekannten die erkrankte... Friedrich Weintraub...

Die Beerbigung der vorstehenden Frau Marie v. M. Weniger...

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin.

Städtische Eisebahnlinien I und II. Morgen Dienstag: Bei je...

Volkswirthschaftliches.

Verschiedenes.

Leipzig, 3. November. Nachdem die Aktien der Patentpapierfabrik...

Der Berliner Börse-Zeitung schreibt man aus Dresden: Der Starke der...

Am Donnerstag Abend hat in Berlin in der Tabakfabrik von Brunzlow...

München, 27. October. Die Verhandlungen zwischen Bayern und Österreich...

Statistisches. Für die europäische Fleischversorgung erlangen die...

1870 bereits für 400,000 Frs. gelagert und conservirtes Fleisch...

In der Baumwollproduktion nehmen die Vereinigten Staaten neuerdings...

Frankfurter Börsenbericht.

D. Frankfurt a. M., 1. November. Bei guter Stimmung im Allgemeinen...

Allgemeine kommerzielle Notizen.

Die Gesamt-Ausprägung der Reichsgoldmünzen stellt sich bis 19. October...

zum vollen Rennerthe durch Auslösung zurückgezahlt. Für Veranjung...

Berlin-Anhalter Bahn. Der außerordentlichen Generalversammlung...

Verloosungen. Wien, 2. November. Bei der heutigen Ziehung...

Generalversammlungen: Die Eisenbahngesellschaft...

Einzahlungen: Centralbank für Genossenschaften. Die Vollzahlung...

Elberfeld, 1. November. Seiden-Condition. Eingeliefert am 31. October...

Mailand, 30. October. Seide. Es sind wenige schöne Artikel...

Manchester, 29. October. Gane und Stoffe. Seit Freitag...

Rotterdam, 1. November. (Baumwolle). Der Markt...

Dongkong, 13. September. Wir berichteten am 30. vorigen Monats...

Der Hongkonger Markt. Der Markt ist heute sehr...

Prag, 19. October. Nachdem von Saager Kopfen...

Auf unserm Plage haben sich die Preise fast überall... London, 31. October...

London, 31. October. In Sachen der fallenden Lebensversicherungsgesellschaft...

Bremen, 1. November. Tabak. Umfug von amerikanischem...

Marktblauberichte. Strittin, 2. November. Seidenmarkt...

Breslau, 2. November. Seidenmarkt. Eingeliefert am 31. October...

Paris, 2. November. Seidenmarkt. Eingeliefert am 31. October...

Rotterdam, 2. November. (Baumwolle). Der Markt...

Rotterdam, 1. November. (Schiff-Correspondenz). Der Markt...

Schiffahrts-Berichte. Triest, 2. November. Der Markt...

Dresdner Börse, 2. November. Die Börse...